



Seit 1877

Kiefer

Luft- und Klimatechnik

Neue Wege mit Luft

Kühldeckenpaneel INDUCOOL-Compact

Hauptverwaltung Stadtwerke Karlsruhe



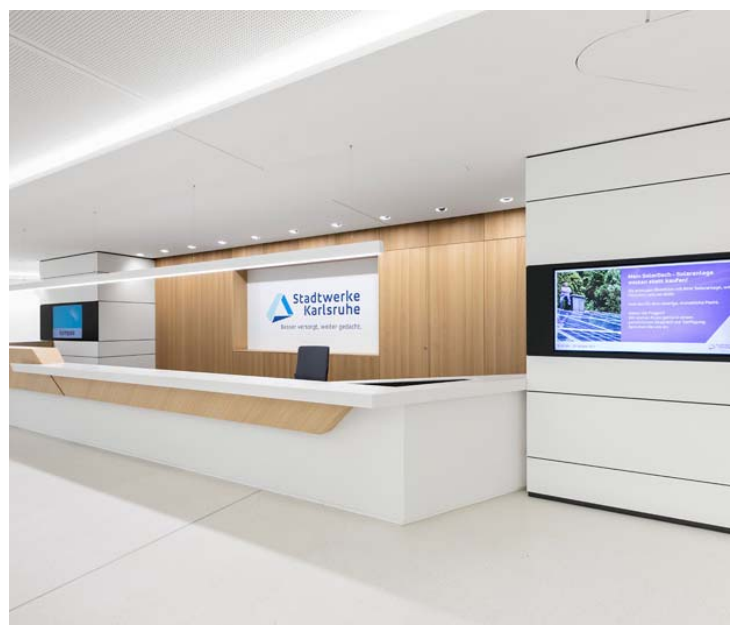
Das Hochleistungs-Kühldeckenpaneel lässt sich in jedes Gestaltungskonzept einfügen. Die Zuluft wird durch den integrierten Schlitzdurchlass zugfrei in die Aufenthaltsebene verteilt. Edle Aluminiumprofile ermöglichen die Nutzung als Gestaltungselement, die geringe Belegungsdichte bietet den Architekten eine freie Deckengestaltung.

Energetische Sanierung

Im Zuge der energetischen Sanierung des Gebäudes der Stadtwerke Karlsruhe wurde ein neues Innenraum- und Arbeitsplatzkonzept entwickelt. Die Karlsruher Konzernzentrale aus dem Jahr 1977 vereint Kundenbereiche, Küche mit Kantine, Werkstätten sowie Büros für bis zu 550 Mitarbeiter.

Die neue Aufgabenstellung an das Architekturbüro Scope aus Stuttgart war es, für die neu gestalteten Büroräume eine Designsprache zu finden, welche die Werte des Unternehmens widerspiegelt und sich deren Tradition bewusst ist.

Kiefer konnte mit den INDUCOOL-Paneele sowohl die technischen als auch die optischen Anforderungen erfüllen, um so eine außergewöhnliche Arbeitsumgebung zu schaffen.



Fotos © Nikolay Kazakov





Seit 1877

Kiefer

Luft- und Klimatechnik

Neue Wege mit Luft

Kühldeckenpaneel INDUCOOL-Compact

Hauptverwaltung Stadtwerke Karlsruhe



Foto © Nikolay Kazakov

Das Kiefer Kühldeckenpaneel INDUCOOL bildet zusammen mit stoffbespannten Akustiksegeln eine optische und funktionelle Einheit. Die optische Grundstimmung mit zurückhaltenden weißen Flächen wird hier bewusst farblich akzentuiert und die Arbeitsinseln der Großraumbüros spiegeln sich in der zonierten Deckengestaltung wider. Neben der optimalen Raumakustik bieten die teils abklappbaren Akustiksegel eine Revisierbarkeit dieser Deckenbereiche und einen Zugang zu Regeleinrichtungen.

Der nur sehr geringe Deckenbelegungsgrad des Kühldeckenpaneels INDUCOOL von 5 % vereinfacht diese Aufgabenstellung erheblich. Für die Großraumbereiche kann mit einem nur 2-fachen Luftwechsel eine Kühllast von 50 W/m² komfortabel abgedeckt werden. Durch einen Besuch in unserem Strömungslabor in Stuttgart konnte den Planungsverantwortlichen sämtliche Funktionen und Eigenschaften des Kühldeckenpaneels INDUCOOL im Rauch- und Flockenversuch optisch anschaulich präsentiert werden.

Systemvorteile INDUCOOL

- Hoher thermischer Komfort mit geringen Luftgeschwindigkeiten
- Die Kühlpaneele beanspruchen nur 5–10 % der Deckenfläche
- Reduzierung der Energiekosten durch Nutzung des Außenluft-Kühlpotentials
- Große Kühlleistung bis zu 500 W/m
- Integration der Kühlpaneele in alle gängigen Deckensysteme oder freihängende Montage ohne Zwischendecke
- Es wird kein vollflächiges Kühlwassersystem benötigt

Technische Daten

Objekt:	Stadtwerke Karlsruhe, Hauptverwaltung
Bauherr:	Stadtwerke Karlsruhe
Planer:	FC-Planung GmbH, Neustadt a. d. Weinstraße bzw. Ettlingen
Architekt:	SCOPE Architekten, Stuttgart
Bauvolumen:	14.000 m ²
Produkte:	800 lfm. Kühldeckenpaneel INDUCOOL